

3. Lesen Sie den Text und entscheiden Sie, was in welche Lücke passt. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Kästchen. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Pol bastelt mit Schokolade

Pol De Schepper hat wohl einen Traumjob: Er hat jeden Tag mit Schokolade zu tun. Der Mann aus Belgien ist Chocolatier – und ein richtiger Künstler. Ein Chocolatier, das ist jemand, der in seinem Beruf

C 0).

Mit Kollegen hat Pol nun ein Kunstwerk aus Hunderten Kilogramm dunkler und heller Schokolade gemacht. Es hat die Gestalt eines zwei Meter breiten Buches. Das Buch steht nun auf der Frankfurter Buchmesse, einer riesigen Büchermesse in der Stadt Frankfurt am Main im Bundesland Hessen. Ob es das schwerste Buch auf der Messe ist, ist noch nicht bekannt. Aber es ist (14)!

Pol gibt zu: Schokolade ist seine Leidenschaft. Und das schon (15). „Andere Kinder basteln mit Bauklötzen oder mit Knetgummi“, sagt er. „Aber ich wollte immer nur mit Schokolade basteln.“

In seinem Kinderzimmer hat er Schokolade geschmolzen und geformt – und natürlich auch immer (16). „Sie riecht gut, sie schmeckt gut und man kann ganz viel daraus machen“, begründet Pol, warum er Schokolade so spannend findet.

Nun unterrichtet Pol an einer Schule in der Stadt Brügge, wie man (17) macht – oder einfach nur Pralinen und neue Schokomischungen.

Hat er eine Lieblingsschokolade? „Ich mag jede Schokolade“, versichert der Mann mit der Kochmütze auf dem Wuschelhaar. „Egal ob Vollmilch oder weiße Schokolade oder dunkle. Aber dunkle Schokolade (18) besonders gut.“

Kaum zu glauben: Schokoladen-Künstler Pol ist gar keine große Naschkatze. Schöne Dinge aus Schokolade zu machen, das ist für ihn das Allerwichtigste. „Das Naschen ist für mich (19)“, sagt er. „Aber ein bisschen Schokolade esse ich jeden Tag.“

Quelle: <http://www.derwesten.de/leben/kindernachrichten/pol-bastelt-mit-schokoladeid12288588.html#plx1375429425>

- A) aus Schokolade Kunstwerke
- B) mit Sicherheit das süßeste
- C mit Schokolade arbeitet**
- D) nicht so wichtig
- E) schmeckt mir
- F) seit seiner Kindheit
- G) sieht man links
- H) wieder mal gegessen

4. Hier sind die gemischten Teile eines Textes. Rekonstruieren Sie den Originaltext und schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Kästchen. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Der geheilte Patient
(nach Friedrich Hebbel)

A) Am Anfang lief er noch so langsam wie eine Schnecke. Am fünften Tag gefiel ihm schon das Laufen. Am achtzehnten Tag kam er in die Stadt des Arztes. Er war gar nicht mehr so dick und er fühlte sich gar nicht mehr so krank.

B) Am nächsten Tag stand der reiche Mann zeitig auf und lief los. Bald schwitzte er und stöhnte. Am Mittag aß er nur einen Teller Suppe. Er lief bis zum Abend.

C) Der Arzt schrieb zurück: „Sie haben eine schwere Krankheit. Kommen Sie zu mir! Aber Sie müssen den weiten Weg zu mir laufen. Sie dürfen unterwegs auch nur wenig essen. Dann kann ich Ihnen helfen.“

D) Der Arzt untersuchte den reichen Mann. Er lachte und sagte: „Wenn Sie jetzt wieder nach Hause laufen, dann sind Sie ganz gesund. Und wenn Sie jeden Tag im Garten arbeiten, dann bleiben Sie auch gesund.“

E) Der reiche Mann lächelte und sagte: „Sie sind ein sehr kluger Arzt. Ich habe Sie verstanden.“

F) Sein Nachbar war ein armer Bauer. Er arbeitete den ganzen Tag im Hof und auf dem Feld. Er aß wenig. Er war immer gesund. Der reiche Mann ärgerte sich darüber. Da schrieb er an einen berühmten Arzt einen Brief.

G) In einem Dorf lebte vor vielen Jahren ein reicher Mann, der nicht arbeitete. Den ganzen Tag schaute er nur zum Fenster hinaus. Er aß sehr viel Fleisch, Brot und Kuchen. Er war sehr dick und er war oft krank.

Quelle: <http://www.sos-halberstadt.bildung-lsa.de/schwaenke/pdf/DergeheiltePatient.pdf>

0.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
G						